

„Kinder in Bewegung“ – Das Netzwerk Vorschulturnen in Heidelberg

Der gesellschaftliche Wandel, verursacht durch die veränderten Umweltbedingungen, hat dazu geführt, dass es für Kinder immer weniger Möglichkeiten gibt, ihren natürlichen Bewegungsdrang auszuleben. Dieser Bewegungsmangel führt dazu, dass die motorischen Fähigkeiten der Kinder schlechter ausgeprägt sind als noch vor 15 Jahren. Des Weiteren hat der Bewegungsmangel große Auswirkungen auf das Verhalten und auch die kognitiven Fähigkeiten der Kinder.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken wurde das städtische Projekt „Kinder in Bewegung“ ins Leben gerufen. Für die Durchführung des Projekts ist die KTG Heidelberg mit ihrem Kooperationspartner dem Sportkreis Heidelberg verantwortlich. Unter anderem werden im Projekt 15 Kindergärten und Kindertagesstätten von sportpädagogischen Fachkräften betreut, die einmal in der Woche eine kostenlose Bewegungsstunde in den Einrichtungen durchführen.

Zurzeit betreuen die Mitarbeiter des Sportkreises folgende acht Kindertagesstätten: Klingenteichstraße, Karolinger Weg, Kleingemünderstraße, Buchwaldweg, Gaisbergstraße, Jägerpfad, Blumenstraße und Hegenichstraße. Die KTG Heidelberg betreut die KiTas Hardtstraße, Hüttenbühl, Adolf-Engelhardt Straße, Philipp-Reis Straße, Breisacher Weg, ev. KiGa Die Arche sowie Die Wichel e.V.

In den kostenlosen Bewegungsstunden sollen sich die Kinder vor allem viel bewegen. Des Weiteren geht es darum, dass die Kinder möglichst vielseitige Bewegungserfahrung sammeln um bisher unbekannte Bewegungsformen kennenzulernen, die sie im freien Spiel und im weiteren Alltag ausprobieren können. Ganz nebenbei werden Disziplin und das Einhalten von Regeln geübt, sowie soziale Fähigkeiten weiterentwickelt. Der aller wichtigste Punkt, der den Kindern jedoch vermittelt werden soll, ist der Spaß an der Bewegung, um den Bewegungsmangel ein Stückweit entgegenzuwirken.



„Kinder in Bewegung“ kümmert sich außerdem um die Aus- und Fortbildung von Erzieher/innen und Übungsleiter/innen. Jährlich wird für interessierte Erzieher/innen eine Fortbildung im Bereich Bewegungserziehung für Vorschulkinder angeboten, die für das Personal von Heidelberger Einrichtungen sogar kostenlos ist. Auch diese Fortbildung wird in Kooperation mit den Mitarbeitern des Sportkreises Heidelberg von der KTG Heidelberg organisiert und durchgeführt. Ziel der praxisorientierten Fortbildung ist es, Ideen und Anregungen für Sportspiele, Übungen mit Kleingeräten, aber auch das Erlernen von einfachen turnerischen Elementen etc. zu zeigen und so die Erzieher/innen weiterzubilden. Hierdurch werden die Erzieher/innen zu wichtigen Multiplikatoren für Bewegungskompetenz in ihren Einrichtungen.

Projekt

Migrantinnen lernen Fahrrad fahren

Im Rahmen des Projektes „Integration durch Dialog und Bewegung“ organisierte der Sportkreis Heidelberg unter der Leitung seines Integrationsbeauftragten Dr. Hamdi Galal El-Din in Zusammenarbeit mit der Kreisverkehrswacht Rhein-Neckar und der Verkehrserziehung der Polizeidirektion Heidelberg unter dem Motto „Radfahren lernen“ einen Kurs für Fahranfänger. An den sechs 90-minütigen Einheiten nahmen 13 Teilnehmerinnen aus verschiedenen Ländern (z.B. Türkei, Irak, Ägypten, Bangladesch, Iran, Afghanistan und Deutschland) teil, die bisher keine Praxis im Fahrrad fahren hatten. Ziel dieses Teilprojekts war es, die Mobilität der Teilnehmerinnen zu erhöhen und ihnen die erforderlichen Verhaltensstrukturen für einen sicheren Aufenthalt im Straßenverkehr zu ermöglichen. Jede Kurseinheit bestand aus zwei Teilen: Theorie (Aufbau/Ausstattung eines Fahrrads, Sicherheit, Verkehrsregeln) und Praxis (praktische Fahrübungen auf dem Übungsgelände, Fahrübungen im Straßenverkehr). Die Praxiseinheiten fanden auf dem Verkehrsübungsplatz in Heidelberg-Kirchheim statt. Einige Teilnehmerinnen konnten schon am ersten Tag Erfolge verbuchen. Abschließend erfolgte eine kleine Fahrradtour im Straßenverkehr in Begleitung der Polizei. „Integration durch Dialog und Bewegung“ ist

ein Gemeinschaftsprojekt von Caritasverband Heidelberg und dem Sportkreis Heidelberg bei dem grundsätzlich versucht wird Migrantinnen durch viele unterschiedliche Maßnahmen in den Alltag in Deutschland zu integrieren.



Sporthalle Kirchheim

Turn-GALA

17.12.2011, 18.30 Uhr



www.ktg-heidelberg.de

Ticket hotline: 06221 - 714 55 48

seit 1991




